



# RUNDBRIEF

## Aufbruch in den Osten

### *Liebe Freundinnen und Freunde unseres Einsatzes in Kasachstan!*

Nach einem ungewöhnlich milden Winter – wir hatten nur einige Male weniger als -20 Grad – melden wir uns aus Kornejewka. Offiziell hat der Frühling mit dem kasachischen Frühlingsfest begonnen, doch mussten durch das Coronavirus alle Feiern und Versammlungen abgesagt werden. Der Frühling kommt dennoch mit seiner wärmenden Sonne, die uns fast täglich erfreut und die Schneeberge wegfrisst; freilich hinterlassen diese viel Matsch. Für uns heißt das: Stiefel anziehen. Zum Glück gibt es den Wind, der die befestigten Straßen rasch trocknet und die Wege allmählich begehbar macht.

### Rückblick auf Weihnachten



und Brötchen, um den Erlös von € 720,- für Patenschaften unserer SchülerInnen zu spenden. Die Grußkarten, die sie mit Fotos vom Verkauf schickten, beantwortete unsere 8. Klasse und hofft,

Eine besondere Weihnachtsgabe haben sich 2019 die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen unseres WRG in Wels unter der Leitung von Frau Mag. Elisabeth Schoberleitner ausgedacht: Sie verkauften beim Elternsprechtag der Schule selbstgemachte Kekse



dass es zu einem Austausch kommt. Mit Freude und Dank haben wir diese Geste der Hilfe angenommen, sind dies doch gut drei Patenschaften für ein Schuljahr.

Knapp vor Weihnachten brannte in Tonkoschuwowka das Haus einer Familie mit drei Kindern nieder. Auch die Tiere verbrannten. Glücklicherweise waren die Kinder im Internat, als das Unglück geschah. Die Familie konnte in das leerstehende Nachbarhaus ziehen, für das sie vom Direktor der Sowchose, in der der Vater der Familie arbeitet, einen zinsenlosen Kredit bekamen. Das aber bedeutet, dass die Familie kaum ein Einkommen hat, bis das Haus abgezahlt ist. Dank der Soforthilfe der Katholische Frauenbewegung Gaspoltshofen konnten eine trächtige Kuh und ein Kalb gekauft werden, was der Familie das Leben erleichtert.



## Prüfungen und Auszeichnungen



Alle Jahre wieder finden die Prüfungen für das deutsche Sprachdiplom (DSD) statt – DSD2 im November, DSD1 im März. Für erstere erhielten wir die Ergebnisse bereits im Februar und wir sind stolz, dass alle auf dem Niveau B2/C1 bestanden haben. Die Resultate für DSD1 (Niveau A2/B1) erwarten wir im Juni.

Schon das vierte Mal hintereinander findet sich unsere Schule unter den 100 besten Schulen des gesamten Landes. Dieses Jahr erhielten wir eine besondere Auszeichnung: Wir können uns offiziell die „beste Dorfschule der Republik Kasachstan“ nennen. Für uns ist dieser Titel in erster Linie ein Impuls, noch intensiver zu arbeiten und niemals zu vergessen, wofür wir uns einsetzen: für das Wohl der jungen Menschen, aber auch der Familien und MitarbeiterInnen, die an diesem Projekt beteiligt sind und ihren wertvollen Beitrag zum Gelingen leisten.

## Homepage für die Schule



Um unsere Schule einem größeren Personenkreis bekannt zu machen, hat Pater Leopold Kropfreiter, unser Verwaltungsdirektor, eine Homepage erstellt, die unter der Adresse <http://sanctlorenz.com> abrufbar ist. Wir laden Sie ein, sich dieses „Schulprojekt Sankt Lorenz“ anzuschauen. Die Startseite enthält Informationen über die Schule, ihre Geschichte und ihr Profil, sowie aktuelle Zahlen. Ein kurzer Film und eine Fotogalerie geben interessante Einblicke in das Projekt. Ein Newsletter informiert laufend über aktuelle Ereignisse.

### Corona-Virus in Kasachstan

Als wir zum ersten Mal von dem neuen Virus hörten, dachte niemand, dass es eine weltweite Epidemie auslösen würde. Obwohl es in Kasachstan noch keinen offiziellen Fall gab, wurden vorbeugend mit 16. März 2020 alle Schulen und Universitäten bis 5. April geschlossen. Zwei von diesen drei Wochen waren die jährlichen Frühlingsferien. Mittlerweile wurde der Fernunterricht bis zum Schulschluss am 25. Mai verlängert, was natürlicherweise Schwierigkeiten mit sich bringt, da nicht alle Zugang zum Netz haben bzw. in abgelegenen Dörfern die Verbindung teilweise sehr schlecht ist. Selbst die LehrerInnen, deren Fächer eine physische Präsenz voraussetzen (Sport, Freigegegenstände, ...), sollen den Kindern über Onlineplattformen Übungen, Hausaufgaben, etc. übermitteln. Seit dem 1. April wurde auch im Kindergarten zumindest für einen Monat die Arbeit eingestellt. Das Schülerinternat wurde geschlossen und die MitarbeiterInnen in bezahlten Urlaub geschickt.

Aufgrund der großen Vorsichtsmaßnahmen wird es in diesem Jahr nicht möglich sein, dass wir unseren Schulgeburtstag feiern, der jedes Jahr am 13. Mai begangen wird. Besonders

schmerzlich ist es, dass die SchülerInnen der 10. Klasse in diesem Jahr nicht zur Kultur- und Bildungsreise nach Österreich und Deutschland fahren können. Geplant war, dass sechs Jugendliche für zwei Wochen nach Blindenmarkt (Österreich) und für zwei weitere Wochen nach Deutschland (Usedom und Berlin) reisen sollten.

Waren die beiden Großstädte Nur Sultan und Almaty schon zwei Wochen unter Quarantäne, sind mit 1. April auch die Städte Karaganda, Kokschetau und Petropawlowsk (unsere Landeshauptstadt) gesperrt. Die Maßnahmen zur Bekämpfung des Virus sind analog zu denen in Österreich.

Trotz dieser vielfältigen Einschränkungen gehen wir mit Gottvertrauen auf Ostern zu, sagt uns doch gerade diese Zeit, dass Jesus für uns den Tod auf sich genommen hat und zu neuem Leben erweckt wurde. Wir danken für jedes Gebetsgedenken und beten auch selbst für alle in dieser oft belastenden Situation. Wir beten auch, dass der zurzeit notwendige Raum der Beschränkung und Ichbefangenheit sich weitet in das Vertrauen auf Gott und das DU der Mitmenschen.

Allen, die mit uns verbunden sind, danken wir und wünschen voll Hoffnung:

**CHRISTOS WOSKRES! – CHRISTUS IST AUFERSTANDEN!**

Sr. Kunigunde Fürst und Sr. Agnes Mairhofer



### Spendenkonto

Verein AUFBRUCH FRANZiskanerinnen von Vöcklabruck  
IBAN: AT 83 1860 0000 1603 2468,  
BIC: VKBLAT2L oder  
IBAN: AT89 5400 0000 0070 4833,  
BIC: OBLAAT2L

*Ihre Spende ist steuerlich absetzbar - SO 2257  
Bitte geben Sie uns dafür Ihren Namen laut Meldezettel und  
Ihr Geburtsdatum bekannt.*

### Kontakt

Uliza Kalinina 67,  
150 509 Korneewka, Esilsky Rayon,  
Nord-Kasachischer Oblast, Kasachstan  
Tel.: 090061  
1611-007-71543-31265  
sr.kunigunde@hotmail.com  
sr.agnes@gmx.at